Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 51

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Offene Lehrerstelle.

Die Lehrstelle an der katholischen Mittelschule (3. und 4. Klasse) in **Gonten** (Appenzell I.-Rh.) wird zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Damit ist das Amt eines Organisten verbunden. Anfängliches Lehrergehalt: Fr. 1150. Hiezu kommen die Zulagen der Gemeinde und des Staates nach Verordnung. Für Fortbildungsschule und Turnunterricht werden Fr. 160 vergütet. Gehalt des Organisten ungefähr Fr. 250. Freie, prächtige Wohnung im neuen Schulhause mit Zentralheizung. Anteil am Gemüsegarten. **Anmeldungen,** unter Beilage der Zeugnisse und des Patentes, sind bis den **21. Dezember** a. c. an den Schulratspräsidenten, Herrn Ratsherr Karl Koch, zu richten, allwo auch weitere gewünschte Auskunft gerne erteilt wird.

Gonten, den 3. Dezember 1903.

Der Ortsschulrat.

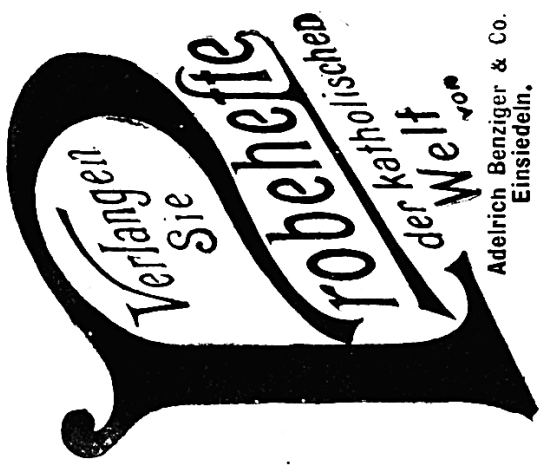
Offene Lehrerstelle.

Die Lehrstelle der Filialschule „Auf-Iberg" (Gemeinde Schwyz) ist für sofort provisorisch, eventuell auf nächstes Frühjahr definitiv zu besetzen.

Bewerber hierauf wollen sich, unter Beibringung eines Lehrpatentes und Zeugnisse beim Präsidenten des Schulrates, Herrn Martin Fuchs-Kürze, anmelden, der in Sachen fernere wünschbare Auskunft erteilt.

Schwyz, den 17. Dezember 1903.

Der Schulrat.



Deutscher Hausschatz — Epheuranken — Hochland — Kathol. Missionen — Stadt Gottes — Die Welt — Monatschrift für kath. Lehrerinnen — Pädag. Monatshefte — Pädag. Jahresrundschau etc. liefern

Adelrich Benziger & Cie.,
Einsiedeln.

Georg Meyer & Kienast

Bahnhofplatz Zürich.

Photographische Artikel.

Das Photographieren ist leicht zu erlernen.

Unterricht gratis. — Katalog gratis.

Apparate in allen Preislagen:

Camera „Gnom" für Bilder von 4½×6 cm Fr. 3.75
Brownie-Kodak I . . . . . für Bilder 6×6½ cm Fr. 6.50
Klapp-Taschen-Kodak . . . . . „ „ 6×9 „ „ 53.—

Gemeinschaftliche Exerzitien im Exerzitienhaus zu Feldkirch.

I. Halbjahr 1904.

Für Priester: Vom Abend des 18. Januar bis zum Morgen des 22. Januar. — Vom Abend des 24. Januar bis zum Morgen des 30. Januar (5 Tage). — Vom Abend des 8. Februar bis zum Morgen des 12. Februar. — Vom Abend des 29. Februar bis zum Morgen des 4. März. — Vom Abend des 18. April bis zum Morgen des 22. April. — Vom Abend des 16. Mai bis zum Morgen des 20. Mai. — Vom Abend des 13. Juni bis zum Morgen des 17. Juni.

Für Akademiker: Vom Abend des 29. März bis zum Morgen des 2. April. — Vom Abend des 20. Mai bis zum Morgen des 24. Mai.

Für Männer: Vom Abend des 2. Januar bis zum Morgen des 6. Januar. — Vom Abend des 9. Januar bis zum Morgen des 13. Januar. — Vom Abend des 24. März bis zum Morgen des 28. März. — Vom Vom Abend des 11. Mai bis zum Morgen des 15. Mai. Vom Abend des 25. Juni bis zum Morgen des 29. Juni.

Für Jünglinge: Vom Abend des 30. Januar bis zum Morgen des 3. Februar. — Vom Abend des 18. März bis zum Morgen des 22. März.

Anmeldungen wolle man frühzeitig richten an P. Minister Jos. Amstad, Feldkirch (Exerzitienhaus), Vorarlberg.

Marmorhandlung, Grabsteinlager u. Bildhauer-Atelier

von Josef Brändle, Bildhauer, Utznach,

empfiehlt schöne Grabdenkmäler in weißem Marmor und schwarzem schwed. Granit, Einfassungen in Marmor, Weihwasserschalen, Grablampen, eiserne Kreuze mit Marmorplättchen, eiserne Grabgeländer.

Altarbauarbeiten, Stationen, Taufsteine, Wegekreuze, Christusbilder, Madonnen, Engel, Statuen, Büsten, Blumenarbeiten, Waschtischaufsätze, Nachttischplatten, Tischplatten, Verkleidungen, Firmenschilder. Reparaturen aller Marmorarbeiten bei prompter Bedienung und billigen Preisen.

Muster stehen zur Einsicht.

Zweifel-Weber, St. Gallen

zum Schweizer Musikhaus

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel

Musikinstrumente jeder Art.

Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

Lehrern und Behörden spezieller Rabatt.

Mess- u. Tischweine. Echte Weine für die hl Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung **Gebr Kuster, Schmerikon.**

Humor.

a) „Den 29. März wird von Nachmittag 2—4 Uhr über die luſtige und anmutige Behauſung, zur gelben Roſe genannt, im Kraz, eine oberkeitliche Gant gehalten werden. Dieſe Behauſung wäre in Anſehung der Gelegenheit und Holzplazes für einen Zimmermeiſter ſehr komod, und da ſich darinnen zwei Kuchenen nebſt mehreren Stuben und Kammern befinden, ſo könnte man füglich noch Hausleute haben. Weitere Benachrichtigung und Konditionen können Kaufluſtige am Ganttag im Haus ſelbſten, allwo die Gant gehalten wird, in mehrerem vernehmen."

b) „Es hat eine Perſon allhier einen geſunden Mutteresel zu einer Eſelsmilchkur anher kommen laſſen; da ſie aber dieſe Kur nicht fortſetzen kann, ſo macht ſie ſolches bekannt, damit wenn jemand anders allhier dieſe Eſelsmilch trinken wollte, man ſich bey ihr anmelden könnte."

Reiſe in die Ewigkeit.

Ein **Geſellſchaftsſpiel** für die katholiſche Familie. Sehr anregend, unterhaltend u. belehrend. Von der h. Geiſtlichkeit empfohlen. Gegen Nachnahme à Fr. 3. 20. **Erwin Biſchoff**, Buchhandlung, **Wil** (Kt. St. Gallen.)

Franz Karl Weber

60 u. 62 mittlere Bahnhofſtraße 60 u. 62

Zürich.

Spezialgeſchäft für **Spielwaren.** Beſſere Artikel.

Reiche Auswahl. — Stets das Neueſte.

Vollſtändig neu ausgeſtattetes Lager.

Schulhefte, fein, mittelfein und Conzept; per Hundert von Fr. 2.70 an, empfiehlt

J. Rieſer, Schulheftfabrikation, **Schwyz.**

Lieferung ſämtlicher Schulmaterialien.

Beſtbewährte Buchhaltung für gewerbliche Fortbildungsſchulen.

Fräſel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre ſelbſtverfertigten und anerkannt preiswürdigen

Paramente und Vereinsfahnen,

ſowie **Metallgeräte, Statuen, Teppiche** ꝛc. für **kirchlichen Gebrauch** aus beſtbewährten Kunſtanſtalten.

Kataloge und billigſtmögliche Offerten zu Dienſten.